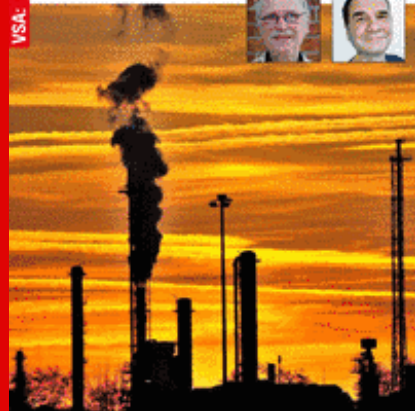


Gegen die Zerstörung von Herz und Hirn

»68« und das Ringen um menschenwürdige Arbeit

Wolfgang Hien im Gespräch
mit Peter Birke



Wolfgang Hien / Peter Birke

Gegen die Zerstörung von Herz und Hirn


»68« und das Ringen um menschenwürdige Arbeit

256 Seiten | 2018 | EUR 22.80

ISBN 978-3-89965-829-3

Kurztext: Eine Annäherung an das »andere« 68: Ein biografisches Interview mit Wolfgang Hien über 50 Jahre gewerkschaftliche, politische und wissenschaftliche Aktivität.

Inhalt & Leseprobe:

 www.vsa-verlag.de/Hien_Birke_Gespraech.pdf 565 K

Der frühere Gewerkschaftsaktivist und heutige Arbeitswissenschaftler Wolfgang Hien (* 1949) diskutiert mit dem Historiker Peter Birke (* 1965) über die Lehrlingsbewegung und politische Betriebsarbeit seit Mitte der 1960er Jahre. Nach seinem späten Studium engagierte Wolfgang Hien sich für eine kritische und – sowohl für die Unternehmen als auch für Gewerkschaften – oft unbequeme Arbeitswissenschaft, die sich an der Situation der Lohnabhängigen orientiert und für Menschenwürde in der Arbeitswelt eintritt.

Ein lebendiges, reflektiertes, auch persönliche Erlebnisse und Verletzungen nicht aussparendes Gespräch, das in diesem Buch eingefangen und erläuternd eingerahmt wird.

Die Autoren:

Wolfgang Hien, Leiter des Forschungsbüros für Arbeit, Gesundheit und Biographie, Bremen, und Lehrbeauftragter der Universität Bremen.

Peter Birke, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Göttingen und im Soziologischen Forschungsinstitut Göttingen. Redakteur der Zeitschrift Sozial.Geschichte Online, gelernter Offsetdrucker.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/buecher/detail/artikel/gegen-die-zerstoerung-von-herz-und-hirn/>